©Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten, Austria, download unter www.biologiezentrum.at

Carinthia II	168./88. Jahrgang	S. 471–477	Klagenfurt 1978

Berichte

Bericht der Fachgruppe für Pilzkunde über das Jahr 1977

Im Berichtsjahr konnten ab April Zusammenkünfte im Gemeindezentrum Annabichl, St. Veiter Straße 195, abgehalten werden. Bis zur Fertigstellung des vereinseigenen Lokales stand uns der „Mittlere Saal" zur Verfügung. Es wurden etliche wichtigere Pilzgruppen erklärt und mittels Farbdias, Zeichnungen und Tafeln versucht, einen Überblick zu bieten. Der Schwerpunkt lag weniger auf Verwertungsproblemen als auf der „Systematik". Natürlich kamen auch Eßbarkeit, Gefahren einer Verwechslung mit Giftpilzen und bei jeder Gelegenheit Probleme des Naturschutzes – und im speziellen der Pilzschutz – zur Sprache. Auch verschiedene andere Notwendigkeiten und Aufgaben, die wir uns stellen müssen, wie Kartierungsfragen, Versorgung des Landesherbariums mit Belegexemplaren von selteneren Pilzen usw., sind erörtert worden. Die Bildung von Arbeitsgruppen dafür wäre ein Fernziel, welches jedoch so bald als möglich realisiert werden sollte. Folgende Pilzgruppen kamen bei den Zusammenkünften „dran": 16. April: Morcheln, Lorcheln sowie andere Pilze, welche man im Mai auffinden kann. 20. Mai: Pilze mit Universalhülle und solche mit Teilhülle. 18. Juni: Die Röhrlinge. 16. Juli: Täublinge und Milchlinge. Am 20. August, 17. September und 15. Oktober gab es so viele Pilzfunde, die mitgebracht wurden, daß mit der Bestimmung und Besprechung die Zeit reichlich ausgefüllt war. In der Praxis ist es seit Jahren so, daß der Fachgruppenobmann, sobald Pilze aufgefunden werden, von sehr vielen (auch Nichtmitgliedern!) besucht und befragt wird. Daraus ergibt sich aber auch, daß man seltenere Arten zu Gesicht bekommt. Beispielsweise Mitte August aus der Gegend von Guttaring große Mengen von riesenhaften Exemplaren des relativ seltenen *Agaricus perrarus* (hohlstieliger Riesenegerling) oder sehr schöne Fruchtkörper von *Amanita ovoidea* (Eierwulstling); auch *Clathrus ruber* (Scharlachroter Gitterling) traten in Erscheinung. Unter den „marktfähigen" auf dem Wochenmarkt feilgebotenen Pilzen waren etliche „Schübe" von Steinpilzen und natürlich zeitweise reichlich Eierschwammerln zu sehen, doch sicher weniger als in früheren Jahren. Exkursionen für Mitglieder wurden abgehalten, und zwar: 1./24. April: nach Morcheln, Lorcheln im Gebiet Pitzelstätten–Tentschach–Emmersdorf. 2./14. August: St. Lorenzen ob Reichenau, im Gebiet des Torfstichs; 3./25. September: die seit 1963 obligate alljährliche (auch für Nichtmitglieder zugängliche) Exkursion mit Start in Göltschach und Schlußbesprechung 15 bis 16 Uhr beim „Kirschnerhof" in Maria Rain, an welcher auch etliche Mitglieder und Gäste aus Oberkärnten teilgenommen haben. Die Ausbeute war groß, die Zeit reichte gerade für eine Einführung in die wichtigsten Gattungen und Hinweise auf richtiges Sammeln, Pilzschutz, Warnung vor mit Giftpilzen verwechselbaren Arten. Es waren etwa 40 Interessenten.

Kontakt mit auswärtigen Fachleuten wurde ebenfalls wie bisher gepflegt. So kam Herr Professor Dr. Horst ENGEL mit Gattin wieder in das Bodental, setzte seine Forschungsarbeit erfolgreich fort, die Veröffentlichung erfolgt in der Carinthia II in Fortsetzungsfolge. Anfang September wurde Prof. ENGEL auch von zwei bundesdeutschen Mykologen von Ruf kurz besucht und konnte die beiden Herren, Dr. Wilhelm STEIN und German KRIEGELSTEINER, in einer kleinen Exkursion durch einen Teil seines Forschungsgebietes führen. Eine größere Gruppe prächtiger *Leucopaxillus mirabilis* war u. a. ein erfreulicher Anblick und ließ ahnen, welche mykologischen Schätze dort noch zu finden wären.

Mit Jahresende war endlich der für sämtliche Fachgruppen gedachte Arbeitsraum möbliert und fertiggestellt, so daß – nach der Winterpause von November bis Feber – im darauffolgenden (14.) Arbeitsjahr voraussichtlich eine erfolgreiche Fortsetzung gefunden werden kann.

Franz SPERDIN

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Carinthia II

Jahr/Year: 1978

Band/Volume: 168_88

Autor(en)/Author(s): Sperdin Franz

Artikel/Article: Bericht der Fachgruppe für Pilzkunde über das Jahr 1977 471